

Pressemitteilung Nr. 3

18.4.2013

Erfolg nach sechs Stunden

NORFOLK EXPRESS nach erstem Schleppversuch wieder frei

Seit 16:45 Uhr schwimmt die NORFOLK EXPRESS wieder. Die Schlepper EMS, ELBE, GEESTE und BUGSIER 6 haben das Containerschiff vom Leitdamm in der Außenweser herunter gezogen. Es treten keine Flüssigkeiten aus dem Schiff aus.

Die NORFOLK EXPRESS wird jetzt nach Bremerhaven geschleppt. Dort werden die Schäden des Schiffes näher untersucht. Der Schleppverband wird vom Mehrzweckschiff NEUWERK begleitet.

Heute Morgen gegen 9:30 Uhr war die NORFOLK EXPRESS (L: 245, B: 45, Flagge Bermudas, Besatzung 29 Personen) auf einen Leitdamm in der Außenweser aufgelaufen. Das Schiff befand sich auf dem Weg nach Le Havre.

Das Havariekommando hat die Gesamteinsatzleitung um 10:45 Uhr übernommen.

Die Reederei Hapag Lloyd und das Havariekommando arbeiten bei der Bewältigung der Schadenslage eng zusammen.

Kontakt:

Dr. Ulrike Windhövel
Leiterin Pressestelle
Central Command for Maritime
Emergencies Germany
Am Alten Hafen 2
27472 Cuxhaven
www.havariekommando.de
Tel.: +49 4721- 567-170

HAVARIEKOMMANDO

CENTRAL COMMAND FOR MARITIME EMERGENCIES GERMANY



uwindhoevel@havariekommando.de